

Hameln: Öffis-Chef Thorsten Rühle wechselt nach Gera

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 05. Juli 2016 um 17:13 Uhr

Im Herbst kehrt er Hameln den Rücken: Öffis-Chef Thorsten Rühle wechselt nach Gera

Dienstag 5. Juli 2016 - **Hameln (wbn).** **Öffis-Geschäftsführer Thorsten Rühle verlässt in wenigen Monaten die Rattenfängerstadt in Richtung Thüringen. Im Herbst wechselt er zu einem Verkehrsunternehmen nach Gera, wie er den Weserbergland-Nachrichten.de auf Nachfrage bestätigte.**

Inwieweit der Wechsel mit der vom Landkreis Hameln-Pyrmont geplanten Fusion der Kraftverkehrsgesellschaft (KVG) mit der Verkehrsgesellschaft Hameln-Pyrmont (VHP) und der damit einhergehenden gleichzeitigen Anpassung des Tarifsystems zu tun hat: Ungewiss.

Fortsetzung von Seite 1

Rühle jedenfalls betonte, dass er mit den Aufgabenträgern sehr zufrieden gewesen sei und das Jobangebot aus Thüringen nutzen wolle, um sich persönlich und beruflich weiterzuentwickeln. Er wird sich ab Oktober um die Geschicke des Geraer Verkehrsbetriebs kümmern, das neben einem Busnetz auch mehrere Straßenbahnlinien betreibt.

CDU kritisiert Rot/Grün und Landrat Bartels

Die CDU-Kreistagsfraktion hat unterdessen die am Nachmittag noch unbestätigten Gerüchte über einen Wechsel Rühles zum Anlass genommen, Rot/Grün und Landrat Tjark Bartels vorzuwerfen, „den öffentlichen Nahverkehr in Hameln–Pyrmont gegen die Wand“ zu fahren. Dazu wünschten sie in einer Pressemitteilung spöttisch „Hals- und Beinbruch“.

Nachfolgend das Schreiben des CDU-Kreistagsvorsitzenden Hans-Ulrich Siegmund im Wortlaut:

„In der Kreistagssitzung am 14.06. 2016 haben wir als CDU-Fraktion den Antrag auf Tarifänderungen zeitgleich mit den Fusionen der Busgesellschaften im Landkreis abgelehnt. Zeitgleich zu fusionieren und das Tarifsysteem umfangreich zu ändern ist den verantwortlichen Mitarbeitern nicht zuzumuten.

Wir warnten und schlugen vor erst die Fusionen durchzuführen und in einem weiteren Schritt dann Überlegungen für das weitere Vorgehen anzustellen. Nun wird im Landkreis geflüstert, dass der Geschäftsführer Torsten Rühle und auch weitere Verantwortliche gekündigt haben sollen. Sind wir mal gespannt, wann die Politik darüber informiert wird.

Zur Zeit fahren Rot/Grün zusammen mit dem Landrat Bartels den öffentlichen Nahverkehr in Hameln –Pyrmont gegen die Wand. Hals- und Beinbruch.“